

UK-BM-01-110-2 Wir sorgen für saubere, bezahlbare und bequeme Mobilität

Antragsteller*in: Dieter Janecek (München KV)

Änderungsantrag zu UK-BM-01

Von Zeile 109 bis 112:

beenden. Abgas- und Verbrauchstests müssen realistisch und ihre Ergebnisse nachvollziehbar werden. Die Autoindustrie muss ~~auch bereits~~ sämtliche Fahrzeuge, sowohl die schon im Betrieb ~~befindliche Fahrzeuge~~ befindlichen ohne Nachteile für den Halter, als auch entsprechende Neufahrzeuge wie zum Beispiel die der Euro 6 Norm, so umrüsten, dass diese die Grenzwerte einhalten. Wir wollen, dass unabhängige Institutionen wirksame Kontrollen schaffen. Kommunen brauchen zusätzlich

Begründung

Für die hohen Stickoxidzahlen sind in besonderem Maße die Abgase von Dieselfahrzeugen verantwortlich. Insbesondere bei niedrigen Temperaturen stoßen sie ein Vielfaches der eigentlich angegebenen Emissionen aus. Die Deutsche Umwelthilfe stellte vor wenigen Wochen selbst bei Euro-6-Fahrzeugen Überschreitungen fest, die bis zu 17,2-fach so hoch waren, wie die eigentlich festgeschriebenen Stickoxid-Grenzwerte.

Die Passage im Wahlprogramm sollte die gegenwärtige Aufklärungslage widerspiegeln und die Grenzwerteinhalten sämtlicher Fahrzeuge sicherstellen, nicht nur die der schon im Verkehr befindlichen.

Unterstützer*innen

Peter Heilrath (München KV); Gudrun Lux (München KV); Sophie Harper (München KV); Alexander König (München KV); Marcel Ernst (Göttingen KV); Simon Rock (Siegen-Wittgenstein KV); Gerhard Beier (München KV); Sebastian Pewny (Bochum KV); Alexander Steinmetz (München KV); Henrike Hahn (München KV); Nicolás Lutzmann (Heidelberg KV); Christian Obwexer (München KV); Cosima Pfannschmidt (München KV); Anna Katharina Hanusch (München KV); Karsten Böttjer (München KV); Markus Büchler (München-Land KV); Kai Bergmann (Bielefeld KV); Michael Merkel (Bochum KV); Marcel Rohrlack (München KV); André Stephan (Berlin-Tempelhof/Schöneberg KV); Alexander Ott (München KV); Bennet Müller (Aalen-Ellwangen KV)